

MIRABAUD

12 JUNI. 2025 - PRESSEMITTEILUNG

Mirabaud erneuert sein Engagement für das Centre Pompidou in Paris und unterstützt die aussergewöhnliche Ausstellung von Wolfgang Tillmans.

Genf/Paris, 12. Juni 2025 - Mirabaud kündigt die Verlängerung seiner 2022 begonnenen Partnerschaft mit dem Centre Pompidou um drei weitere Jahre an und unterstützt die neueste Ausstellung von Wolfgang Tillmans, die vor der Schliessung des historischen Gebäudes wegen Renovierungsarbeiten stattfindet.

Der deutsche Künstler, einziger Gewinner des Turner-Preises für Fotografie, wird die 6.000 Quadratmeter der ehemaligen Bibliothèque publique d'information (Bpi) im zweiten Stock des Gebäudes bespielen, die von ihrem Mobiliar befreit wurde. Die aussergewöhnliche Ausstellung wird aus einer grossen Installation bestehen, die mehrere Jahrzehnte fotografischen Schaffens erforscht – mit Fotos, Videos, Tönen, Texten und Performances –, die von einem entschieden freien, experimentellen und engagierten Ansatz geprägt sind.

An der Grenze zwischen dem analogen und dem digitalen Zeitalter hat Wolfgang Tillmans die Grenzen des Sichtbaren immer wieder neu ausgelotet. Er fängt die teils schöne, teils verstörende Zerbrechlichkeit der physischen Welt ein, während er Bilder ohne Apparat produziert, die die Reinheit (und Unreinheit) des lichtempfindlichen Materials an der Schwelle zu ihrer Vergänglichkeit zelebrieren. Der Künstler hat ein ästhetisches Universum geschaffen, das seinen Ursprung in seinen frühen astronomischen Beobachtungen und der Gegenkultur der frühen 1990er Jahre hat. Diese Erkundung hat seine Suche nach aktuellen Formen des Humanismus und der Koexistenz genährt, eine Suche, deren Einfluss über den Rahmen der zeitgenössischen Kunst hinausgeht.

„Wir freuen uns, diese Ausstellung zu unterstützen, die einer wichtigen Figur der internationalen zeitgenössischen Kunstszene und einem der Künstler in unserer Sammlung gewidmet ist, den wir seit langem schätzen. Diese neuartige Ausstellung, die grösste, die jemals in Frankreich über den Künstler gezeigt wurde, wird mehr als eine ‚Retrospektive‘ sein, sie ist ein Manifest“, begeistert sich *Lionel Aeschlimann, Senior Managing Partner der Mirabaud Gruppe.*

Stéphane Jaouen, Direktor von Mirabaud Wealth Management in Frankreich, fügte hinzu: „Wir fühlen uns geehrt und berührt, die letzte Ausstellung des Centre Pompidou zu unterstützen, die kurz vor der Schliessung dieses symbolträchtigen Ortes der Kultur und des Wissens wegen Renovierungsarbeiten stattfinden wird. Die Arbeit von Wolfgang Tillmans verkörpert einen freien Blick, eine ständige Suche nach Sinn und eine Weltoffenheit, die zutiefst mit unseren Werten übereinstimmen.“



Lionel Aeschlimann

*Senior Managing Partner der Mirabaud Gruppe
Verantwortlich für die Aktivitäten im Bereich
Zeitgenössische Kunst und für die
Mirabaud Kunstsammlung*



Stéphane Jaouen

Direktor von Mirabaud Wealth Management in Frankreich

Um weiterhin zur Strahlkraft des Centre Pompidou beizutragen, und zwar auch während seiner Renovierungsphase, hat Mirabaud seine Partnerschaft mit dem Centre Pompidou um drei Jahre verlängert und wird zwischen 2025 und 2027 eine Ausstellung pro Jahr begleiten, die in den grössten Pariser Kulturinstitutionen wie dem Louvre oder dem Grand Palais gezeigt wird.

„Die zeitgenössische Kunst spielt eine wesentliche Rolle in unserer Gesellschaft, indem sie uns dazu auffordert, die Welt neu zu bewerten und uns selbst in Frage zu stellen. Dieser Gedanke steht im Mittelpunkt unseres Engagements für zeitgenössische Kunst, da sie uns dazu anregt, hinter das Offensichtliche zu blicken und neue Perspektiven zu erkunden“, erklärt Lionel Aeschlimann. Wir möchten Ausstellungen unterstützen, die die Kunstgeschichte prägen werden, und diese einem möglichst breiten Publikum zugänglich machen“.

Die 1819 gegründete Mirabaud ist eine international tätige Bank- und Finanzgruppe, die sich seit mehreren Jahrzehnten aktiv für die Förderung zeitgenössischer Kunst einsetzt. Die Gruppe unterstützt Künstler durch den Erwerb von Werken für ihre Sammlung, aber auch Institutionen, Galerien und andere Ausstellungsorte mit dem Ziel, diese mit einer möglichst grossen Zahl von Menschen zu teilen. Neben dem Centre Pompidou ist Mirabaud Gründungsmitglied und historischer Partner des Museums für moderne und zeitgenössische Kunst (MAMCO) in Genf und sponsert auch zahlreiche andere Institutionen in der ganzen Welt, wie das Musée des Beaux-Arts in Montreal, die Bechtler-Stiftung in Uster, das Quartier des Bains und das Geneva Lux Festival in Genf oder die Cerezales-Stiftung in Spanien.



Die Mirabaud Gruppe

Die Mirabaud Gruppe wurde 1819 in Genf gegründet. Mit ihren vier Grundwerten Unabhängigkeit, Überzeugung, Verantwortung und Leidenschaft hat sie sich im Laufe der Jahre zu einer internationalen Gruppe entwickelt, die ihren Kunden personalisierte Finanzdienstleistungen und Beratung in verschiedenen Tätigkeitsbereichen anbietet. Ihre Kompetenz liegt in den Bereichen Wealth Management (Vermögensverwaltung, Anlageberatung und Dienstleistungen für unabhängige Vermögensverwalter) und Asset Management (institutionelle Verwaltung, Fondsmanagement und Vertrieb).

Mirabaud hat sich schon immer stark für Verantwortung und Nachhaltigkeit eingesetzt. Dies spiegelt sich in der Interaktion mit Kunden, Mitarbeitern und der Gesellschaft als Ganzes wider. Als Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) der Vereinten Nationen seit 2010 verfügt M dank seiner Governance und seiner engagierten globalen Strategie über die höchste Bewertung in diesem Bereich.

Die Gruppe beschäftigt rund 700 Mitarbeiter und hat Niederlassungen in der Schweiz (Genf, Basel und Zürich), in Europa (London, Luxemburg, Paris, Madrid, Barcelona, Valencia und Mailand) und in der übrigen Welt (Montreal, Dubai, Montevideo und São Paulo).

Weitere Informationen finden Sie unter www.mirabaud.com

Medienkontakte

Marionna Wegenstein
M. +41 79 410 99 49
mirabaud@dynamicsgroup.ch

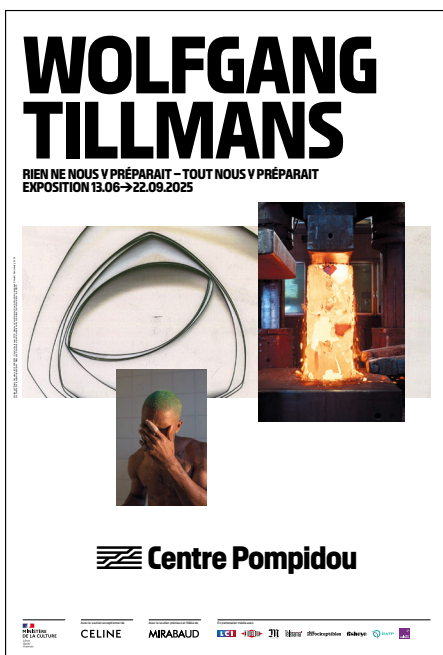
Audrey Berladyn
T. +41 58 816 25 46
audrey.berladyn@mirabaud.com

Wegenstein Communication,
Partner der Dynamics Group

Mirabaud & Cie AG
Boulevard Georges-Favon 29
1204 Genf, Schweiz



www.mirabaud.com



Wolfgang Tillmans

Rien ne nous y prépareit – Tout nous y prépareit

13. Juni bis 22. September 2025

Centre Pompidou, Paris

Weitere Informationen finden Sie unter: link
www.centrepompidou.fr